

Information für Patientinnen und Patienten

Lesen Sie diese Packungsbeilage sorgfältig, bevor Sie das Arzneimittel einnehmen. Dieses Arzneimittel ist Ihnen persönlich verschrieben worden und Sie dürfen es nicht an andere Personen weitergeben. Auch wenn diese die gleichen Krankheitssymptome haben wie Sie, könnte das Arzneimittel ihnen schaden. Bewahren Sie die Packungsbeilage auf, Sie wollen sie vielleicht später nochmals lesen.

Pefrakehl D5, Tropfen

Homöopathisches Arzneimittel

Wann wird Pefrakehl D5, Tropfen angewendet?

Gemäss homöopathischem Arzneimittelbild kann Pefrakehl D5, Tropfen auf Verschreibung Ihres Arztes oder Ihrer Ärztin bei mykotischen Haut- und Schleimhautaffektionen angewendet werden.

Was sollte dazu beachtet werden?

Wenn Ihnen Ihr Arzt oder Ihre Ärztin andere Arzneimittel verschrieben hat, fragen Sie Ihren Arzt oder Apotheker bzw. Ihre Ärztin oder Apothekerin, ob Pefrakehl D5, Tropfen gleichzeitig eingenommen werden darf.

Wann darf Pefrakehl D5, Tropfen nicht oder nur mit Vorsicht angewendet werden?

. Bei Kindern und Jugendlichen unter 18 Jahren nicht anwenden. Bei bestimmungsgemäsem Gebrauch sind keine besonderen Vorsichtsmassnahmen notwendig.

Informieren Sie Ihren Arzt oder Apotheker bzw. Ihre Ärztin oder Apothekerin, wenn Sie

- an anderen Krankheiten leiden
- Allergien haben oder
- andere Arzneimittel (auch selbstgekaufte) einnehmen oder äusserlich anwenden.

Darf Pefrakehl D5, Tropfen während einer Schwangerschaft oder in der Stillzeit eingenommen werden?

Auf Grund der bisherigen Erfahrungen ist bei bestimmungsgemässer Anwendung kein Risiko für das Kind bekannt. Systematische wissenschaftliche Untersuchungen wurden aber nie durchgeführt. Vorsichtshalber sollten Sie während der Schwangerschaft und Stillzeit möglichst auf Arzneimittel verzichten oder den Arzt oder den Apotheker bzw. die Ärztin oder die Apothekerin um Rat fragen.

Wie verwenden Sie Pefrakehl D5, Tropfen?

Falls vom Arzt oder der Ärztin nicht anders verschrieben für Erwachsene:

Zum Einnehmen: 1 x täglich 8 Tropfen vor einer Mahlzeit.

Zum Inhalieren: 2 – 3 x täglich 10 – 20 tiefe Atemzüge.

Zum Einreiben: a) 1 x täglich 5 – 10 Tropfen am Ort der Erkrankung oder in die Ellenbeuge einreiben. b) bei Injektionsbehandlungen an den injektionsfreien Tagen 2 x wöchentlich 5 – 10 Tropfen einreiben. Die Anwendung und Sicherheit von Pefrakehl D5, Tropfen bei Kindern und Jugendlichen unter 18 Jahren wurde bisher nicht geprüft.



Ändern Sie nicht von sich aus die verschriebene Dosierung. Wenn Sie glauben, das Arzneimittel wirke zu schwach oder zu stark, so sprechen Sie mit Ihrem Arzt oder Apotheker bzw. Ihrer Ärztin oder Apothekerin.

Welche Nebenwirkungen kann Pefrakehl D5, Tropfen haben?

Für Pefrakehl D5, Tropfen sind bisher bei bestimmungsgemäsem Gebrauch keine Nebenwirkungen beobachtet worden. Wenn Sie dennoch Nebenwirkungen bemerken, informieren Sie Ihren Arzt oder Apotheker bzw. Ihre Ärztin oder Apothekerin. Bei Einnahme von homöopathischen Arzneimitteln können sich die Beschwerden vorübergehend verschlimmern (Erstverschlimmerung). Bei andauernder Verschlechterung setzen Sie Pefrakehl D5, Tropfen ab und informieren Sie Ihren Arzt oder Apotheker bzw. Ihre Ärztin oder Apothekerin.

Was ist ferner zu beachten?

Das Arzneimittel darf nur bis zu dem auf dem Behälter mit „verwendbar bis“ bezeichneten Datum verwendet werden. Arzneimittel für Kinder unzugänglich aufbewahren. Bei Raumtemperatur (15-25 °C) aufbewahren. Weitere Auskünfte erteilt Ihnen Ihr Arzt, Apotheker bzw. Ihre Ärztin, Apothekerin.

Was ist in Pefrakehl D5, Tropfen enthalten?

1 mL Lösung enthält:

1 mL Candida parapsilosis D5 aquos. dilutio nach Vorschrift 5a HAB.

Zulassungsnummer

50298 (Swissmedic)

Wo erhalten Sie Pefrakehl D5, Tropfen? Welche Packungen sind erhältlich?

In Apotheken nur gegen ärztliche Verschreibung.

Packung zu 10 mL.

Zulassungsinhaberin

ebi-pharm ag, Lindachstr. 8c, 3038 Kirchlindach

Diese Packungsbeilage wurde im November 2002 letztmals durch die Arzneimittelbehörde (Swissmedic) geprüft.

